



Basotect®

Absolute Stille im Guggenheim Museum – Eine perfekte Mischung aus Kunst, Architektur und Chemie

Der Melaminharzschaumstoff Basotect® sorgt im Solomon R. Guggenheim Museum in New York, für ein Ruheerlebnis der besonderen Art: In einer der zehn lautesten Städte der Welt hat der Künstler Doug Wheeler einen stillen Zufluchtsort erschaffen – **PSAD Synthetic Desert III**.

Der Ausstellungsraum im Museum wurde so gestaltet, dass Umgebungsgeräusche fast vollständig unterdrückt werden. Diese Stille wird im Wesentlichen durch eine Installation aus dem schallabsorbierenden Melaminharzschaumstoff Basotect® erreicht: 400 Pyramiden und 600 Keile aus Basotect® bedecken den Boden, die Wände und die Decke des Raumes.

„Bei Stille, wie wir sie kennen, werden 30 Dezibel gemessen, in Wheelers schallarmem Raum liegt der Messwert im Bereich von nur noch 10-15 Dezibel – das ist so leise, dass Sie praktisch Ihr eigenes Herz schlagen hören können“, sagt Doyle Robertson, Spezialist für Melaminschaumstoff bei BASF in Nordamerika, die ein Firmensponsor der Ausstellung war.

Die Ausstellung gibt ein Beispiel dafür, wie BASF-Produkte den Mix aus Kunst, Architektur und Chemie ermöglichen. Aufgrund der Vielseitigkeit von Basotect® und seiner außergewöhnlichen Schallabsorption inspiriert der Melaminschaum Architekten, Designer und Akustiker dazu, ästhetisch perfekte Räume mit hervorragender Akustik zu schaffen.

„Durch seine Eigenschaften und die Gestaltungsmöglichkeiten ist Basotect® das ideale Material für das Guggenheim-Exponat. Ich kenne kein Produkt, mit dem wir die Vision des Künstlers angemessener hätten umsetzen können“, sagt Jörg Hutmacher, CEO von pinta acoustic, die die Komponenten aus Basotect® herstellten.

